

# Amtsblatt der Stadt Schmölln



mit den Ortsteilen: Bohra, Brandrübel, Großstöbnitz,  
Kleinmückern, Kummer, Nitzschka, Nödenitzsch, Papiermühle,  
Schloßig, Selka, Sommeritz, Weißbach, Zschernitzsch

Jahrgang 16

Samstag, 11. Februar 2012

Nummer 02



## Enthüllung der Gedenktafel zur Zwangsarbeit im Nationalsozialismus 1940 - 1945 in Schmölln

Bronzegedenktafel zur Erinnerung an die Zwangsarbeit  
in Schmölln am Marktbrunnen auf dem Markt



Feierliche Enthüllung der  
Gedenktafel durch Bürger-  
meisterin Kathrin Lorenz und  
Initiatorin Sophie Schönhoff  
(Fotos: J. Hiller,  
Stadtverwaltung Schmölln)

Näheres dazu auf Seite 6.

### Aus dem Inhalt:

#### Amtlicher Teil

- Bekanntmachung Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen
- Satzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen
- Bekanntmachung Gebührensatzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen
- Gebührensatzung über die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen

#### Nichtamtlicher Teil

- Gedenktafel Zwangsarbeit
- Eröffnung neugestalteter Jugendclub Großstöbnitz
- Veranstaltungen
- Sportberichte

## **Beginn amtlicher Teil**

### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln**

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat in seiner Sitzung vom 22. Dezember 2011 die nachstehende Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 19. Januar 2012 der Veröffentlichung der Satzung zugestimmt.

Die Satzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012 wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 ThürKO öffentlich bekannt gemacht.

gez. Linß, Amtsleiter Hauptamt

### **Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113, 114) und der Bestimmungen des Thüringer Gesetzes über Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz – ThürKitaG) vom 16.12.2005 (GVBl. S. 371), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 105) hat der Stadtrat der Stadt Schmölln in der Sitzung am 22. Dezember 2011 die folgende Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen beschlossen:

#### **§ 1 Träger und Rechtsform**

Die Kindertageseinrichtungen

„Am Finkenweg“,  
„Kastanienhof“,  
„Bummi“ und  
„Seepferdchen“

werden von der Stadt als öffentliche Einrichtung unterhalten. Durch ihre Inanspruchnahme nach Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.

#### **§ 2 Aufgaben**

Die Aufgaben der Kindertageseinrichtungen bestimmt sich nach den Vorschriften des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Kindertageseinrichtungsgesetz – ThürKitaG) und den einschlägigen Rechtsverordnungen.

#### **§ 3 Kreis der Berechtigten**

- (1) Die Kindertageseinrichtungen stehen grundsätzlich allen Kindern, die in der Stadt ihren Wohnsitz (Hauptwohnsitz i. S. des Melderechts) haben, nach Maßgabe der verfügbaren Plätze offen.
- (2) Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Kinder, die ihren Wohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, aufgrund des Wunsch-Wahlrechts nach § 4 ThürKitaG bzw. § 5 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) aufzunehmen, wenn verfügbare Kapazitäten vorhanden sind.

- (3) In der Kindertageseinrichtung „Am Finkenweg“ werden Kinder im Alter von 6 Monaten bis zum Schuleintritt; in den Kindertageseinrichtungen „Bummi“ und „Seepferdchen“ werden Kinder im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt sowie in der Kindertageseinrichtung „Kastanienhof“ werden Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.
- (4) In der integrativen Kindereinrichtung „Kastanienhof“ ist eine festgelegte Anzahl von Plätzen für behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder von der Gesamtbelegung dieser Einrichtung freizuhalten.
- (5) Wenn die in der Betriebserlaubnis festgelegte Höchstbelegung der jeweiligen Einrichtung erreicht ist, sind weitere Aufnahmen erst nach Freiwerden von Plätzen möglich.
- (6) Eltern im Sinne dieser Satzung sind die jeweiligen Erziehungsberechtigten.

#### **§ 4 Öffnungszeiten / Betreuungsumfang**

- (1) Die Kindertageseinrichtungen sind an Werktagen montags bis freitags von 06:00 Uhr bis längstens 17:00 Uhr geöffnet.
- (2) Die Eltern haben die Möglichkeit, aus verschiedenen Betreuungsumfängen zu wählen. Die angebotenen Betreuungsumfänge ergeben sich aus der Gebührensatzung zu dieser Satzung. Wünschen die Eltern eine Änderung des ursprünglich gewählten Betreuungsumfanges, muss dies der Leitung der Kindertageseinrichtung spätestens 2 Wochen vor der gewünschten Änderung mitgeteilt werden.
- (3) Zwischen Weihnachten und Neujahr sowie an Brückentagen (Tag vor oder nach einem Feiertag, der auf einen Dienstag oder Donnerstag fällt) bleiben die Kindertageseinrichtungen bis auf eine Kindertagesstätte geschlossen. Die für diesen Zeitraum geöffnete Kindereinrichtung wird durch Aushang den Eltern rechtzeitig mitgeteilt.

#### **§ 5 Aufnahme**

- (1) Jedes Kind muss vor seiner Aufnahme in die Kindertageseinrichtung ärztlich oder amtsärztlich untersucht werden, was durch Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses über die gesundheitliche Eignung zum Besuch der Einrichtung nachzuweisen ist.
- (2) Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung bei der Stadtverwaltung. Die Anmeldung soll in der Regel sechs Monate vor der beabsichtigten Aufnahme erfolgen. Mit der Anmeldung erkennen die Erziehungsberechtigten diese Satzung sowie die Gebührensatzung an.
- (3) Kinder im Alter von 6 Monaten bis einem Jahr können im Rahmen der Betriebserlaubnis und freier Kapazitäten aufgenommen werden, wenn diese Leistung für seine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist oder die Eltern einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Arbeit suchend sind, sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schulausbildung oder Hochschulausbildung befinden oder Leistung zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten.
- (4) Kinder aus anderen Gemeinden innerhalb Thüringens können im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts nach § 14 ThürKitaG bei freien Kapazitäten aufgenommen werden, wenn die Eltern dies in der Regel mindestens ein halbes Jahr vor der gewünschten Aufnahme sowohl dem Träger der gewünschten Einrichtung als auch der Wohn-

sitzgemeinde mitteilen. Beabsichtigen die Eltern mit ihren Kindern den Umzug in eine andere Gemeinde/Stadt und soll das Kind auch weiterhin in der schon vor dem Umzug besuchten Kindertageseinrichtung betreut werden, soll dies der zukünftigen Wohnsitzgemeinde ebenfalls in der Regel mindestens ein halbes Jahr vor dem geplanten Umzug mitgeteilt werden.

- (5) Kinder aus Gemeinden außerhalb Thüringens können im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts nach § 5 SGB VIII bei freien Kapazitäten aufgenommen werden, wenn die nicht durch Elternbeiträge gedeckten Kosten des Platzes durch die Wohnsitzgemeinde bzw. den örtlichen zuständigen Träger der Öffentlichen Jugendhilfe des Kindes übernommen werden.

**§ 6 Pflichten der Eltern**

- (1) Die Eltern übergeben ihr Kind zu Beginn der Betreuungszeit dem Betreuungspersonal und holen es nach Beendigung der Betreuungszeit beim Personal in der Einrichtung wieder ab. Die Aufsichtspflicht des Personals beginnt mit der Übernahme des Kindes im Gebäude der Einrichtung und endet mit der Übergabe des Kindes durch das Personal an die Eltern oder abholberechtigten Personen.
- (2) Soll ein Kind den Heimweg allein antreten, bedarf es zuvor einer schriftlichen Erklärung der Eltern gegenüber der Leitung. Die Eltern erklären bei der Aufnahme des Kindes in die Einrichtung schriftlich, wer außer ihnen zur Abholung des Kindes berechtigt ist. Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen bzw. geändert werden.
- (3) Bei Verdacht oder Auftreten ansteckender Krankheiten beim Kind oder in der Wohngemeinschaft des Kindes sind die Erziehungsberechtigten oder von ihnen Beauftragte zu unverzüglicher Mitteilung an die Leitung der Einrichtung verpflichtet. In diesen Fällen darf die Einrichtung erst wieder besucht werden, wenn eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vorliegt.
- (4) Das Fehlen des Kindes ist unverzüglich der Leitung der Einrichtung bzw. dem Erzieherpersonal mitzuteilen.
- (5) Die Eltern haben die Bestimmungen dieser Satzung sowie der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen einzuhalten und insbesondere die Elternbeiträge regelmäßig und rechtzeitig zu entrichten.

**§ 7 Pflichten der Leitung der Kindertageseinrichtung**

- (1) Die Leitung der Einrichtung gibt den Eltern der Kinder wöchentlich einmal in einer Sprechstunde Gelegenheit zu einer Aussprache.
- (2) Treten die im Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) genannten Krankheiten oder ein hierauf gerichteter Verdacht auf, so ist die Leitung verpflichtet, unverzüglich die im Gesetz vorgeschriebenen Meldungen und Vorkehrungen zu treffen.

**§ 8 Elternbeirat**

Für die Kindertageseinrichtung wird ein Elternbeirat aus Elternvertretern gebildet, der vom Träger der Einrichtung und der Leitung informiert und gehört wird, bevor wichtige Entscheidungen getroffen werden (§ 10 ThürKitaG).

**§ 9 Versicherung**

- (1) Die Stadt versichert alle Kinder gegen Haftpflichtschäden.

- (2) Gegen Unfälle in der Einrichtung sowie auf dem Hin- und Rückweg sind die Kinder gesetzlich versichert.

**§ 10 Benutzungsgebühren**

Für die Benutzung der Einrichtung wird von den Eltern eine zu zahlende Benutzungsgebühr nach Maßgabe der jeweils gültigen Gebührensatzung zu dieser Satzung erhoben.

**§ 11 Abmeldung**

- (1) Abmeldungen sind nur zum Schluss eines Kalendermonats möglich; sie sind 14 Tage vorher der Stadtverwaltung schriftlich mitzuteilen. Ausnahme bildet lediglich die Abmeldung zum Schulanfang.
- (2) Bei Fristversäumnis ist die Gebühr für einen weiteren Monat zu zahlen.
- (3) Bei Abmeldungen, auch bei zeitlich begrenzten (mindestens 3 Monate), erlischt der Anspruch auf ein und denselben Einrichtungsplatz, wenn eine Reservierung aufgrund von Neuanmeldungen nicht möglich ist.
- (4) Bei neuerlicher Inanspruchnahme eines Platzes gelten § 5 Abs. 2.

**§ 12 Ausschluss**

- (1) Werden die Satzungsbestimmungen nicht eingehalten oder entsteht durch das Verhalten des Kindes eine für den Betrieb der Kindertageseinrichtung unzumutbare Belastung, so kann das Kind vom weiteren Besuch ausgeschlossen werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Leitung der Kindereinrichtung in Verbindung mit dem Arzt oder Psychologen, unter Beachtung des § 8 a SGB VIII, nach Anhörung der Eltern. Der Ausschluss gilt als Abmeldung.
- (2) Sofern Kinder mehrmals kurzzeitig bzw. ununterbrochen mehr als drei Wochen ohne Begründung vom Besuch der Kindereinrichtung fernbleiben, können sie durch schriftliche Erklärung gegenüber den Erziehungsberechtigten unter Beachtung des § 8 a SGB VIII vom weiteren Besuch ausgeschlossen werden. Für eine Neuanmeldung gilt § 5 Abs. 2 dieser Satzung.
- (3) Werden die Gebühren zweimal nicht ordnungsgemäß bezahlt, erfolgt ein sofortiger Ausschluss mit Wirkung des Tages, welcher auf den Zeitpunkt der letztmöglichen Zahlungsfrist folgt. Gleichzeitig erlischt das Anrecht auf den eingenommenen Platz.

**§ 13 Gespeicherte Daten**

- (1) Für die Bearbeitung des Antrages auf Aufnahme in die Kindertageseinrichtung sowie für die Erhebung der Benutzungsgebühren/Elternbeiträge werden folgende personenbezogene Daten in automatisierten Dateien gespeichert:
  - a) Allgemeine Daten:
    - Namen und Anschrift der Eltern und der Kinder,
    - Geburtsdaten aller Kinder sowie
    - weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderlichen Daten,
  - b) Benutzungsgebühr:
    - Berechnung der maßgeblichen Gebühr auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen,
    - Benutzungsgebühren, welche auf Antrag ganz oder teilweise vom örtlichen Träger der Jugendhilfe übernommen werden.

Die Löschung der Daten erfolgt spätestens zwei Jahre nachdem das Kind die Einrichtung verlassen hat. >>>>>

(2) Durch die Bekanntmachung dieser Satzung werden die betroffenen Eltern gemäß § 19 Abs. 3 des Thüringer Datenschutzgesetzes (ThürDSG) über die Aufnahme der in Abs. 1 genannten Daten in automatisierten Dateien unterrichtet.

#### **§ 14 Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am 1. des Monats, welcher auf den Tag der öffentlichen Bekanntmachung folgt, in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird hiermit die Satzung vom 18. Dezember 2007 aufgehoben und ersetzt.

Schmölln, den 26. Januar 2012

*gez. Lorenz, Bürgermeisterin*

#### **Anmerkung:**

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

---

## **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln**

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat in seiner Sitzung vom 22. Dezember 2011 die nachstehende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 19. Januar 2012 der Veröffentlichung der Satzung zugestimmt.

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012 wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 ThürKO öffentlich bekannt gemacht.

*gez. Linß, Amtsleiter Hauptamt*

### **Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113, 114), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 6. Juli 2009 (BGBl. I S. 1696), der §§ 18, 20 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz – ThürKitaG) vom 16. Dezember 2005 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Art. 1

des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 105) sowie des § 10 der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen für Kinder der Stadt Schmölln vom 26. Januar 2012 hat der Stadtrat der Stadt Schmölln in der Sitzung am 22. Dezember 2011 die folgende Gebührensatzung beschlossen:

#### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung gilt für alle Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Schmölln.

#### **§ 2 Gebührenerhebung**

Die Stadt Schmölln erhebt für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen Benutzungsgebühren nach Maßgabe dieser Satzung. Die Benutzungsgebühren werden nachfolgend als Elternbeitrag bezeichnet.

#### **§ 3 Gebührenschuldner**

- (1) Gebührenschuldner des Elternbeitrages sind die Eltern der Kinder in Kindertageseinrichtungen. Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.
- (2) Eltern im Sinne dieser Satzung sind die jeweiligen Erziehungsberechtigten.

#### **§ 4 Entstehen und Ende der Gebührenschuld**

Die Gebührenschuld für die Benutzung der Kindertageseinrichtung entsteht mit der Aufnahme des Kindes in eine Kindertageseinrichtung und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung oder dem Ausschluss des Kindes.

#### **§ 5 Fälligkeit und Zahlung des Elternbeitrages**

- (1) Der Elternbeitrag ist als Monatsbetrag zu entrichten.
- (2) Der Elternbeitrag ist am 15. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die Stadtkasse zu entrichten. Die Zahlung erfolgt bargeldlos in der Regel per Lastschrifteinzug.
- (3) Eine Zahlung des Elternbeitrages direkt in der Kindertageseinrichtung ist nicht zulässig.

#### **§ 6 Elternbeitrag**

- (1) Der Elternbeitrag ist auch zu entrichten, wenn die Einrichtung tageweise, z. B. zwischen Weihnachten und Neujahr, an Brückentagen oder aus zwingenden betrieblichen Gründen geschlossen bleibt.
- (2) Wird ein Kind während eines Monats in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen, so ist bei einer Aufnahme bis einschließlich zum 15. des Monats die volle Gebühr für den Monat zu zahlen. Bei einer Aufnahme nach dem 15. des Monats ist die Hälfte der Gebühr für den Monat zu zahlen.
- (3) Wird ein Kind vom Besuch der Kindertageseinrichtung abgemeldet, ist bei Verbleib des Kindes bis zum 15. des Monats die Hälfte der jeweils maßgeblichen Gebühr für die Benutzung der Kindertageseinrichtung zu zahlen. Bei Verlassen der Kindertageseinrichtung nach dem 15. des Monats ist die volle Gebühr zu zahlen.

#### **§ 7 Höhe des Elternbeitrages**

- (1) Die Höhe des Elternbeitrages bemisst sich nach der Anzahl der in einer Kindertageseinrichtung gleichzeitig betreuten Kinder einer Familie (in diesem Fall ist das jüngste Kind immer das 1. Kind), nach dem Alter sowie nach dem Betreuungsumfang des Kindes. Als Familie gelten Alleinerziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft gemäß § 20 SGB XII leben und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder. Als Familie gelten auch Pflegefamilien.

(2) Die Höhe des Elternbeitrages in Euro pro Monat ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

**Staffelung für Kinder im Alter von 6 Monaten bis zum Schuleintritt**

Alter / Tarif	1. Kind		2. Kind		3. und jedes weitere Kind	
	ganztags in Euro	halbtags in Euro	ganztags in Euro	halbtags in Euro	ganztags in Euro	halbtags in Euro
<b>6 Monate bis 1 Jahr</b>	195,00	136,00	-	-	-	-
<b>1 Jahr bis 2 Jahre</b>	155,00	108,00	116,00	81,00	85,00	59,00
<b>2 Jahre bis 3 Jahre</b>	125,00	87,00	93,00	65,00	68,00	47,00
<b>ab 3 Jahre</b>	105,00	73,00	78,00	54,00	57,00	39,00

Für die Einstufung in die Gebührentabelle gelten folgende Regelungen:

1. Halbtagsbetreuung

Als Halbtagsbetreuung gilt eine maximale Betreuungszeit von 5 Stunden i.V.m. einer Abholung des Kindes nach dem Mittagessen bzw. vor dem Mittagsschlaf.

Nur wenn beide Kriterien erfüllt sind, gilt diese Einstufung.

2. Ganztagsbetreuung

Alle Betreuungszeiten, welche nicht von Pkt. 1 erfasst sind, gelten als Ganztagsbetreuung.

Die Eltern haben bei der Anmeldung des Kindes anzugeben, welche Betreuungsform gewünscht ist.

Änderungen sind nur zum Ende eines Monats möglich und spätestens 14 Tage vorher schriftlich bei der Leitung der Kindertageseinrichtung anzuzeigen.

(3) Wird ein Kind bis zur Schließzeit der Kindertageseinrichtung nicht abgeholt, werden pro angefangene halbe Stunde 10,00 Euro zusätzlich zur Benutzungsgebühr erhoben.

(4) Vor der Erstaufnahme eines Kindes wird eine Eingewöhnungszeit von 2 Wochen gewährt. Für diesen Zeitraum wird ein Elternbeitrag in Höhe von 50 vom Hundert des nach Absatz 2 maßgeblichen Elternbeitrages für den Halbtags erhoben.

(5) In Härtefällen, bei denen die Bestimmungen des § 9 nicht greifen – insbesondere bei Alleinerziehenden in Ausbildung mit Platzbedarf für Kind bis 1 Jahr – erfolgt eine Einzelfallprüfung. Danach kann von der Gebühr nach § 7 Abs. 2 abgewichen werden.

Die Stadt Schmölln, Hauptamt, entscheidet darüber nach pflichtgemäßem Ermessen.

(6) Unter dem 1. Kind versteht sich das Kind mit dem höheren Betreuungsaufwand und somit das jüngere/jüngste Kind.

(7) Für Erziehungsberechtigte, die ihr Kind ohne Anmeldung nur tageweise in einer Kindertagesstätte betreuen lassen möchten, gelten folgende Elternbeiträge:

- pro Betreuungstag 10 vom Hundert des Monatsbeitrages eines 1. Kindes in der jeweiligen Altersstufe.

Ein Rechtsanspruch auf tageweise Betreuung besteht nicht.

(8) Für die Änderung der altersabhängigen Gebührenhöhe ist entscheidend, wann das entsprechende Alter der nächsten Altersstufe erreicht wird. Liegt dieser Tag vor dem 15. eines Monats, ist die Gebühr für die nächsthöhere Altersstufe zu berechnen.

Liegt dieser Tag auf bzw. nach dem 15. eines Monats, ist die Gebühr für die niedrigere Altersstufe zu berechnen.

**§ 8 Befreiungen**

- (1) Wenn ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Kindertageseinrichtung über einen Zeitraum von mehr als einen Monat nicht besuchen kann, wird die Benutzungsgebühr für diesen Zeitraum auf Antrag erstattet. Bei einer Abwesenheit für einen kürzeren Zeitraum bleibt die Höhe der Benutzungsgebühren unberührt. Verlängert sich der Zeitraum der Krankheit um mindestens einen Monat, so verlängert sich die Befreiung von der Gebühr um einen weiteren Monat.
- (2) In den Fällen des Absatzes (1) ist über die Leiterin der Kindereinrichtung frühestmöglich ein Antrag zu stellen, wenn ein solcher Fall eintritt bzw. bevorsteht.
- (3) Die Stadt Schmölln, Hauptamt, entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen über die Dauer der Gebührenbefreiung.

**§ 9 Übernahme der Benutzungsgebühren**

- (1) Die Benutzungsgebühren können nach § 90 Abs. 3 SGB VIII auf Antrag ganz oder teilweise vom örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden, wenn die Belastung den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist. Die Beantragung einer solchen Übernahme der Benutzungsgebühren obliegt den Eltern in eigener Verantwortung.
- (2) Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten die §§ 82 bis 85, 87 und 88 SGB XII entsprechend.

**§ 10 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. des Monats, welcher auf den Tag der öffentlichen Bekanntmachung folgt, in Kraft.

Gleichzeitig wird hiermit die Satzung vom 18. Oktober 2007 aufgehoben und ersetzt.

Schmölln, den 26. Januar 2012

gez. Lorenz, Bürgermeisterin

**Anmerkung:**

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

**Ende amtlicher Teil**

## - Nichtamtlicher Teil -

### Informationen aus dem Rathaus

#### Enthüllung der Gedenktafel zur Zwangsarbeit im Nationalsozialismus 1940 - 1945 in Schmölln

Am 27.01.2012 wurde eine Gedenktafel zur Erinnerung an die Zwangsarbeit im Nationalsozialismus von 1940 bis 1945 in Schmölln auf dem Marktplatz am Marktbrunnen feierlich im Beisein vieler Schüler, Stadträte und Zuschauer enthüllt.



Großer Andrang bei der Enthüllung der Gedenktafel am Marktbrunnen  
(Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung)

Die Anregung dazu gab die damalige Abiturientin Sophie Schönhoff im Juli 2011, die das Thema „Zwangsarbeit 1940 - 1945“ für ihre Seminarfacharbeit hatte. (Über diese Seminarfacharbeit berichteten wir bereits im Amtsblatt Januar 2012.) Sie recherchierte daraufhin in der Chronik Schmöllns und stieß dabei auf die Geschichte von drei Frauen, die schwache und hungernde polnische Zwangsarbeiter mit Essen und Trinken versorgt haben.



Sophie Schönhoff erzählt über das Schicksal der drei Schmöllner Frauen und die Entstehung der Bronzetafel,  
(Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung)

Um die Frauen für diese humane Tat zu denunzieren, verbreitete man Lügen über sie in der Stadt. Als Demütigung wurden den drei Frauen am 11. Dezember 1940 öffentlich auf dem Marktplatz in Schmölln die Köpfe geschoren und anschließend ins KZ Ravensbrück gebracht. Die polnischen Zwangsarbeiter wurden sogar hingerichtet.

Was kaum jemand von Schmölln wusste, die Familien und Nachfahren dieser drei Frauen leben heute noch hier.

Sophie Schönhoff machte das dunkle Kapitel Schmöllner Geschichte öffentlich. Nach dem Vortrag vor ihren Klassenkameraden waren alle ziemlich geschockt gewesen, erinnert sich die 19-Jährige. Denn kaum einer ihrer Mitschüler habe etwas über die Zwangsarbeit in Schmölln gewusst, geschweige denn darüber, dass Menschen ins KZ gekommen sind, nur weil sie den Zwangsarbeitern Essen brachten. Über den Vor-

trag wurde nun nicht mehr nur am Gymnasium gesprochen, es zog Kreise bis zum Stadtrat.

Allen Stadtratsmitgliedern war sofort klar: An dieses Schicksal muss erinnert werden.

Der Vorschlag von Sophie, eine Platte mit der Szene der Scheerung der Köpfe der Frauen am Marktbrunnen einzusetzen, wurde ebenfalls aufgegriffen und in die Tat umgesetzt.

Hiller, Pressestelle

#### Holzauktion mit Spitzenpreisen für Schmöllner Bäume

Bei der Holzauktion in Erfurt erzielten Bäume aus Schmölln Spitzenpreise.

Bei dieser Holzauktion wurden insgesamt 1502 Stämme versteigert, 40 Stämme kamen aus dem Schmöllner Lohsenwald.

Ein Bergahorn erhielt einen Zuschlag von 4.143 €/Festmeter und der zweite Bergahorn 2.612 €/Festmeter. Damit belegten die beiden Stämme in Ostthüringen den 1. und 2. Platz und thüringenweit kamen sie mit diesem Erlös auf den 4. und 7. Platz.



Die vier Bergahorne aus Schmölln in Erfurt bei der Holzauktion  
(Foto: Hans-Peter Schenk)

Dieses Holz geht an Furnierwerke. Insgesamt 14 Firmen haben auf diese Stämme aus Schmölln geboten. Durchschnittspreise liegen sonst bei ca. 60 - 70 €/Fm, bei dieser Submission lagen sie bei 349 €/Fm.

Insgesamt hatten die Schmöllner 23,86 Festmeter angeboten. Von zwei privaten Waldbesitzern waren davon 2,8 Festmeter. Eine Linde, eine Esche, die vier Bergahorn und 13 Eichen seien angeboten worden und alle an die Meistbietenden verkauft, freute sich Schröder. Nicht selbstverständlich, immerhin blieben 150 der insgesamt 2048 Festmeter zu versteigernde



Revierförster Hans-Peter Schenk mit dem durch Fäulnis beschädigten Baum (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)



Laub- und Nadelhölzer aus ganz Thüringen in Erfurt nach der Submission liegen.

Manche stattlichen Bäume sind nur noch als Sägeholz verwendbar, da sie innen durch Fäulnis hohl sind oder andere Fehler aufweisen, was aber oft erst nach dem Fällen sichtbar wird, erklärte Revierförster Hans-Peter Schenk von der Forstbetriebsgemeinschaft „Schmöllner Land“.

Revierförster Hans-Peter Schenk und Karsten Schröder vom Thüringer Forstamt bezeichnen das Wachstum der hiesigen Bäume als außergewöhnlich. Wo sonst nach 30 bis 35 Jahren nach Anpflanzungen Durchforstungseingriffe gemacht werden, kann es in Schmöllner Wäldern bereits nach 20 Jahren erfolgen. Das ist den fruchtbaren Lößlehm Böden hier in der Gegend geschuldet. Forstamtsleiter Schröder bezeichnet die hiesigen Wälder als einen Hochleistungsstandort im deutschlandweiten Vergleich.

Hiller, Pressestelle

### 151. Ausstellung in der Kleinen Galerie im Rathaus – „Intarsien“



#### Zur Erinnerung an den 1. Todestag von Jochen Schumann

Ganze Generationen kamen mit dem künstlerischen Wirken Jochen Schumanns in Kontakt und vielleicht ist dadurch auch das Kunstverständnis des Einen oder Anderen durch ihn geprägt worden. Denn er war Lehrer und 30 Jahre lang Fachberater für Kunsterziehung des Kreises Schmölln. Jochen Schumann leitete außerdem 40 Jahre lang den Intarsienzirkel.

Am 31. Dezember 2010 starb Jochen Schumann und er hinterließ viele Spuren, nicht nur in Schmölln. Viele seiner Werke sind noch heute in der Knopfstadt zu sehen. So z.B. seine größte Arbeit, ein vier x zwei Meter großes Wandbild, in der Förderschule, weitere Bilder im Kindergarten „Bummi“ und die Intarsie des Schmöllner Stadtwappens im Rathaus.



Bianca Biedermann, Mitglied im Intarsienzirkel, beim genauen Betrachten der Werke Schumanns (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)

In der Ausstellung in Gedenken an Jochen Schumann werden seit Mitte Januar in der Galerie im Schmöllner Rathaus Werke von ihm gezeigt. Natur und Stadt, Menschen, Tiere, Wappen. Sein Wirken war vielfältig und er ein geübter Intarsienmacher. Davon kann man sich noch bis zum 20. März 2012 überzeugen.



Winfried Hippe und Eva Fischer-Wagenitz bei der Eröffnung der 151. Ausstellung (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)

Winfried Hippe, 2. Beigeordneter, eröffnete die 151. Ausstellung. Er würdigte das Lebenswerk Jochen Schumanns und dass einzelne Kunstwerke von ihm sogar in den USA zu sehen sind.

„An dieser Ausstellungseröffnung heute hätte Jochen Schumann seine Freude gehabt“, sagt Eva Fischer-Wagenitz in ihrer Laudatio zur Ausstellungseröffnung. Sie würdigte die Schaffenskraft des Künstlers und ließ ihn dann sogar selbst reden, in einem kleinen Film über die Arbeit des Intarsienzirkels aus dem Jahr 2008. So war Jochen Schumann doch noch mitten unter uns bei seiner Intarsienausstellung.

Der Schmöllner Intarsienzirkel, der inzwischen in Altenburg Vereinsräume fand, wurde 1965 gegründet. Inzwischen gehören dem Verein leider nur noch zwei Mitglieder an. Es sei schwer, Interessenten für dieses Hobby zu gewinnen, sagt Bianca Biedermann, eines der Mitglieder im Zirkel. „Man sieht den Erfolg nicht sofort“, sagt sie. Denn die Herstellung einer Intarsie ist tatsächlich langwierig. Bei der Holzdekoration werden verschiedene Holzurniere aneinandergelegt, so dass sie ein Muster ergeben. Dafür brauche es Übung.

Wir danken der Familie Schumann, insbesondere seiner Frau, dass es möglich wurde, in Zusammenarbeit mit Falk Simon die Ausstellung in der Rathausgalerie zu zeigen.

Wir danken der Familie Schumann, insbesondere seiner Frau, dass es möglich wurde, in Zusammenarbeit mit Falk Simon die Ausstellung in der Rathausgalerie zu zeigen.

Hiller, Pressestelle

### Stadtkasse am 21.02.2012 geschlossen

Am Dienstag, dem 21.02.2012, bleibt die Stadtkasse aufgrund einer Schulungsmaßnahme geschlossen.

Hiller, Pressestelle

### Erinnerung an den Steuertermin 15.02.2012

Die Stadtkasse Schmölln erinnert hiermit an die **Grundsteuer** für Vierteljahreszahler, fällig am 15.02.2012, **Gewerbesteuer**, fällig am 15.02.2012.

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzeichen auf eines der unten genannten Konten der Stadtkasse Schmölln.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut ThürVwZVGKostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

#### Bankverbindung:

Konto 1301003960 BLZ 83050200  
Sparkasse Altenburger Land  
Konto 63010 BLZ 83065408  
VR-Bank Altenburger Land eG

Stadtverwaltung Schmölln, Stadtkasse

## Einweihung des neuen Jugendclubs in Großstöbnitz

Aus dem ehemaligen Kindergarten ist der neue Jugendclub Großstöbnitz geworden.

180 000 Euro flossen in die umfangreiche Sanierung inklusive der noch geplanten Fassadengestaltung, wie Bürgermeisterin Kathrin Lorenz bei der feierlichen Einweihung den vielen erschienenen Gästen und beteiligten Baufirmen erläuterte und die Fakten des Umbaus kurz Revue passieren ließ. Die Außenanlagen folgen dann noch bei passender Witterung.



Bürgermeisterin Kathrin Lorenz bei der Einweihung mit den Verantwortlichen des Jugendclubs (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)

„Wir investieren in die Zukunft – `unsere Jugendlichen`. Damit haben wir den Jugendlichen eine schöne Bleibe für ihre Freizeit geschaffen“, so die Bürgermeisterin.

Sascha Strobel führte die Gäste voller Stolz durch die neu hergerichteten großzügigen Räume, wie den grün gestrichenen Barraum mit umfunktionierter Jukebox und gemütlichen Clubraum mit lila Streifen und Dartscheibe an der Wand. Die Sofas haben Familien aus dem Ort gespendet.

Weiter ging es mit dem Computerzimmer, dem Probenraum für die Band „Pliers“ (engl.: die Zangen) und den ganz neuen Toiletten. Einen kleinen Wermutstropfen gibt es aber noch, es ist die Küche. Da fehlt den Jugendlichen leider noch eine Spüle und ein paar Möbel, da hoffen sie noch auf Unterstützung.



Viele Besucher schauen sich in den Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens um. (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)

Eine kleine weitere Unterstützung erhalten die Jugendlichen von der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH. Der Verzicht auf die Aufwandsentschädigung als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsverwaltung von Ute Lukasch macht dies möglich. Mit dieser Geste unterstützt sie seit zwei Jahren das Tierheim und jeweils einen Jugendclub der Stadt.

Die Gäste wurden bei dem Rundgang spontan mit kleinen rockigen Musikproben der Band überrascht, die für ihr Können mit viel Applaus bedacht wurden.

Marian Kühn, Nicole Hörügel, Susan Bachmann und Sascha Strobel, die vier Verantwortlichen des Jugendclubs, konnten stolz berichten, dass es ein zweites Zuhause für teilweise bis zu 40 Jugendclubbenutzer geworden ist.

„Damit alles so sauber bleibt, dafür wollen wir selbst sorgen“, sagt Susan Bachmann.



Im neuen Probenraum bei einer Kostprobe der Band „Pliers“ (Foto: J. Hiller, Stadtverwaltung Schmölln)

Die Verwaltung bleibt in den Händen der jungen Leute. Viele Jugendliche arbeiten die Woche über auswärts, aber das Wochenende kommen sie gerne in den Jugendclub, nun in die Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens, welche viele der heutigen Benutzer bereits als kleine Knirpse bevölkerten.

Wir wünschen den Jugendlichen immer ein volles Haus und viel Spaß in ihren neuen Räumlichkeiten.

Hiller, Pressestelle

## Veranstaltungsübersicht Februar – März 2012

**Ausstellung „Intarsien“** zum 1. Todestag  
bis von Jochen Schumann, Galerie im Rathaus,  
20.03.2012 Stadtverwaltung Schmölln

11.02.2012 09:00 - 12:30 Uhr  
**Fußball-Meisterschaften AH**  
Ostthüringenhalle, KfV Altenburger Land



11.02.2012 13:30 - 20:00 Uhr  
**Fußballturnier Männer**  
Ostthüringenhalle, SSV Traktor Nöbdenitz e.V.

11.02.2012 19:00 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**  
Badgaststätte Vollmershain  
FFW Sommeritz e.V.



11.02.2012 19:00 - 02:00 Uhr  
**Vereinsfasching**, Sportzentrum Großstöbnitz,  
Feuerwehrverein Großstöbnitz e.V.,  
SV Großstöbnitz 90 e.V.

12.02.2012 09:00 - 20:00 Uhr  
**Fußballturnier**, Ostthüringenhalle  
SV Thonhausen





- 18.02.2012 **14:00 - 19:00 Uhr**  
**Fußballturnier Alte Herren**  
Ostthüringenhalle, SV Schmölln 1913 e.V.

---

- 19.02.2012 **14:00 - 18:00 Uhr**  
**Hallenturnier Frauenfußball**  
Ostthüringenhalle, SV Lok Altenburg e.V.

---

- 22.02.2012 **16:00 - 18:00 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung**   
Reussischer Hof, Deutsche Rheumaliga

---

- 23.02.2012 **14:30 - 19:00 Uhr**  
**Hallenleichtathletiksportfest**  
Ostthüringenhalle, TuS Schmölln e.V.

---

- 24.02.2012 **19:00 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung**, FFW Weißbach e.V.

---

- 25.02.2012 **09:30 - 20:00 Uhr**  
**„Knöpfe - Cup“**  
**Hallenturnier Fußball F1 + F2-Junioren**  
Ostthüringenhalle, SG SLN/Großstöbnitz

---

- 26.02.2012 **09:00 - 20:00 Uhr**  
**Hallenturnier Fußball Männer II**  
Ostthüringenhalle, SV Großstöbnitz 90 e.V.

---

- 02.03.2012 **19:00 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung**  
Feuerwehrgerätehaus FFW, FFW Schmölln e.V.

---

- 03.03.2012 **09:00 - 17:00 Uhr**  
**Frauenvolleyballturnier**   
Ostthüringenhalle,  
Prost Schmölln e.V.

---

- 03.03.2012 **20:00 - 02:00 Uhr**  
**6. Schmöllner Kneipennacht**  
Gasthof Großstöbnitz, Hotel „Bellevue“,  
Museumsschänke, „Am Lohsengarten“,  
STaK Reloaded, Event Marketing  
Veranstaltungsproduktionen GmbH

---

- 05.03.2012 **18:00 Uhr**  
**und**  
**19.03.2012** **Alkoholfrei leben**  
Wohnungsverwaltung Schmölln,  
Versammlungsraum, Selbsthilfegruppe  
„Alkoholfrei leben“ Schmölln  
für Suchtkranke und Suchtgefährdete

---

- 08.03.2012 **Kabarett**  
Reussischer Hof, Deutsche Rheumaliga

---

- 10.03.2012 **09:00 - 16:00 Uhr**  
**Frühlingsfest, Landhandel**   
(Thomas-Müntzer-Siedlung)  
LHG Landhandelsgesellschaft eG

---

- 10.03.2012 **19:00 Uhr**  
**Jahreshauptversammlung**, Gasthof Groß-  
stöbnitz, Feuerwehrverein Großstöbnitz e.V.

---

- 14.03.2012 **19:00 Uhr - Vortrag Dr. S. Seifert**  
„100 Jahre katholische Kirche“  
Reussischer Hof, Katholische Kirche und  
Heimat- und Verschönerungsverein

## Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Einwohnermeldeamt / Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat Januar:

- **1 Brille**
- **1 Brieftasche** (schwarz)

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro / Einwohnermeldeamt der Stadt Schmölln, Rathaus (Hintergebäude), Markt 1 abholen.

Das Eigentum über die Fundsache geht nach 6 Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. 034491 76188 zur Verfügung!

S. Hoch, Fundbüro

## Veranstaltungen und Vereinsnachrichten

### Der Volkschor Schmölln e.V. informiert

Probentermine jeden Dienstag 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Saal der ehemaligen Berufsschule, Lohsenstraße 25



Wir rufen alle auf, die Interesse am aktiven Chorgesang haben, zu uns zu kommen, egal in welchen Stimmgruppen. Derzeitig brauchen wir dringend Verstärkung in den Männerstimmen.

Besuchen Sie doch einfach einmal unverbindlich unsere Proben, wenn Sie Lust zum Singen haben. Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung und Vorsingen braucht keiner.

Oder melden Sie sich telefonisch bei uns wenn Sie Fragen haben. Sie erreichen uns unter 034491 80633 (Ekkehart Sipfel).

Volkschor Schmölln e.V.  
Der Vorstand



### Festliches Benefizkonzert in der Gößnitzer Stadthalle

Am Freitag, dem 17. Februar 2012, veranstalten die Stadtverwaltung Gößnitz in enger Zusammenarbeit mit der Musikschule des Landkreises Altenburger Land und dem Förderverein der Musikschule ein großes Benefizkonzert zugunsten des Gößnitzer Freibades. Das festliche Konzert gestalten das JugendsinfonieOrchester und Solisten der Musikschule.

In dem Konzert erklingt das neue Programm des Orchesters mit bekannten und gern gehörten Melodien aus Barock, Klassik, Romantik und Moderne. Einige Solisten werden das bunte und abwechslungsreiche Programm bereichern.

Die Einnahmen des Konzertes fließen zu hundert Prozent in die weitere Gestaltung und Renovierung des Gößnitzer Freibades.

Die Stadtverwaltung Gößnitz, der Förderverein der Musikschule und das JugendsinfonieOrchester laden alle Interessierten und Freunde der Musik zu diesem Benefizkonzert in die Gößnitzer Stadthalle herzlich ein.



**Das Konzert beginnt 18:00 Uhr.**



## Freiwillige Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

#### - Rückblick Januar 2012 -

Zu bislang sechs Einsätzen wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Schmölln in diesem Jahr alarmiert.

Gleich eine ganze Schar Schutzengel muss dabei eine junge Frau am 10.01.2012 gehabt haben. Aus ungeklärter Ursache kam diese in den frühen Morgenstunden auf der Bundesautobahn 4 von der Fahrbahn ab und durchfuhr den Straßengraben. In der Folge überschlug sich ihr Fahrzeug mehrfach und landete in unmittelbarer Nähe eines großen Baumes, von der Fahrbahn aus nicht sichtbar, ca. vier Meter unterhalb der Straße im dichten Gestrüpp. Dass sie sich dabei nur leichte Verletzungen zuzog, grenzte auch für die angerückten Einsatzkräfte an ein Wunder. Durch die Kameraden wurde das Fahrzeug gesichert sowie in der Folge mit der Seilwinde des Rüstwagens die Böschung hochgezogen, damit der herbeigerufene Abschleppdienst dieses verladen konnte.



Totalschaden entstand an diesem Fahrzeug bei einem Unfall auf der BAB 4 am 10.01.2012, bei dem die Fahrzeuginsitzerin mehrere Schutzengel hatte.  
(Foto: privat)

Bereits am 05.01.2012 kam es infolge des durchziehenden Orkantiefs „Andrea“ zu einem Wintergewitter in unserer Region. Ein Blitz traf dabei die zur Burg Posterstein gehörende Kirche. Dadurch wurde die Brandmeldeanlage ausgelöst.

Die alarmierten Kräfte der Feuerwehren Posterstein und Schmölln konnten keine Feststellungen in Bezug auf einen dadurch entstandenen Brand machen und kehrten zeitnah wieder in die Gerätehäuser zurück.

#### Einsatzstatistik Monat Januar 2012

Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen	2
Verkehrsunfall / Technische Hilfeleistung	2
Verkehrsunfall / auslaufende Flüssigkeiten	1
Sturmschaden	1

#### Vorschau Monat Februar/März 2012

**Dienstag, 21.02.2012** um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

**Freitag, 24.02.2012** um 19:00 Uhr  
Jahreshauptversammlung

**Montag, 27.02.2012** um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
Treff der Alters- und Ehrenabteilung

**Dienstag, 06.03.2012** um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

**Dienstag, 20.03.2012** um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

**Jeden Freitag 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr**  
Jugendfeuerwehr-Ausbildung

Frank Neumann

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln



**Besuchen Sie uns im Internet:**

<http://www.feuerwehr-schmoelln.de>

[info@feuerwehr-schmoelln.de](mailto:info@feuerwehr-schmoelln.de)

## Diakonie

### DO Diakonie Ostthüringen gGmbH

#### Kreisdiakoniestelle Altenburger Land

Geraer Str. 46, 04600 Altenburg, Tel.: 03447 8958020

Fax: 03447 8958021, Mobil: 0163 4335682

E-Mail: [kreisstelle-abg@do-diakonie.de](mailto:kreisstelle-abg@do-diakonie.de)

#### Allgemeine Lebens- und Sozialberatung

Ansprechpartner: Christoph Schmidt  
Kirchenkreissozialarbeiter

Sprechzeit: nach Vereinbarung

#### Vermittlung von Kuren des Müttergenesungswerkes

Ansprechpartnerin: Frau Dröse-Schmidt

Sprechzeit: nach Vereinbarung

#### Beratung bei Fragen zum Arbeitslosengeld (ALG) II

Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG), 04626 Schmölln

Tel.: 03447 8958020, Mobil: 01578 2291171

Ansprechpartnerin: Frau Meuche

Sprechzeit: Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr,  
jeden 3. Donnerstag mit Rechtsanwalt  
Herrn Barth

#### Mobile Jugend- und Straßensozialarbeit Schmölln des Ev-Luth. Magdalenenstift Altenburg

Crimmitschauer Str. 50 a, 04626 Schmölln

Tel./Fax: 034491 82183, Mobil: 0177 1448611

Ansprechpartner: Dirk Reimann

Beratungszeit: Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### Suchtberatung der HORIZONTE gGmbH in Schmölln

Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG), 04626 Schmölln

Tel./Fax: 034491 81472

Ansprechpartner: Herr Lukas Schöps

Sprechzeit: Montag 9:00 – 11:00 Uhr  
und 15:00 – 17:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Psychosoziale Beratung der HORIZONTE gGmbH in Schmölln

Fr.-Naumann-Str. 4 (Fa. DIEBEG), 04626 Schmölln

Tel./Fax: 034491 81472 (während der Sprechzeiten)  
bzw. 03447 514214

Ansprechpartner: Herr Michael Vogt

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Mittwoch  
von 15:00 – 17:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



## Frühjahrssemester an der Volkshochschule

**Das Frühjahrssemester der Volkshochschule beginnt am 13. Februar 2012.**

Unsere Bildungsangebote finden Sie im Internet unter [www.vhs-altenburgerland.de](http://www.vhs-altenburgerland.de) und die Programmhefte in vielen öffentlichen Einrichtungen in der Stadt und dem Landkreis.

Einige ausgewählte Angebote, für die Sie sich bei Interesse baldmöglichst anmelden sollten:

### **Aquarellmalerei mit Tina Gehlert**

Der Kurs bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung notwendige Maltechniken zu erlernen und in den Aufbau eines Bildes zu integrieren. Dabei stehen Übungen und die Akzeptanz des unverwechselbaren eigenen Stils im Vordergrund. Außer Freude am Malen bestehen keine weiteren Voraussetzungen für den Kurs.

**Fr.: 24.02.2012, 16:00 – 19:45 Uhr, VHS Schmölln**

### **Gestalten Sie Ihr individuelles Fotobuch**

Auch im Zeitalter der digitalen Fotografie hat das gute alte Fotoalbum nicht ausgedient. Es ist immer noch ein anderes Erlebnis, schöne Erinnerungen an Urlaube, Familienfeste oder andere Anlässe in einem Buch zu betrachten, als sie am Computer anzusehen. Fotobücher sind eine komfortable Möglichkeit, Ihre digitalen Bilder in gedruckte Form zu bringen. Viele Anbieter stellen kostenlose Software zur Verfügung, mit der Sie Ihr persönliches Fotobuch individuell gestalten können. Die Bilder werden am PC ausgewählt, bearbeitet, zusammengestellt und dann über das Internet oder auf CD an ein Fotolabor geschickt, das daraus dann Ihr gebundenes Buch so erstellt, wie Sie es vorgeben. In diesem Kurs lernen Sie am Beispiel des Anbieters Pixelnet Schritt für Schritt, wie das funktioniert. Jeder Teilnehmer erhält eine CD mit der Pixelnet-Fotobuch-Software sowie Warengutscheine im Gesamtwert von 30 Euro.

Bitte bringen Sie eigene Bilder auf CD oder USB-Stick mit.

**Do: 23.02.2012, 18:00 – 20:00 Uhr,**

3 Veranst., 8 Ustd., VHS Schmölln

### **Neue Sport-Gesundheitskurse in der Volkshochschule**

#### **Sport-Mix für Frauen**

Jede Unterrichtsstunde setzt sich zusammen aus 15 Min. Body-Forming, 15 Min. Pilates, 15 Min. Krafttraining mit Hanteln und Thera-Band und 15 Min. modernem Tanz.

**Mi., 15.02.2012, 17:00 – 18:00 Uhr,**

10 Veranst., VHS Schmölln, Kursleiterin: Stefanie Langner

#### **Gesunde Wirbelsäule - Aktivprogramm**

Dieses Aktivprogramm für die Wirbelsäule ist eine bewegungstherapeutische Rückengymnastik zur Vorbeugung von Haltungsschäden, Verbesserung von Haltungsschwächen und Linderung allgemeiner Beschwerden im Bereich des Rückens, die durch falsche Bewegung und Belastung verursacht werden. Kombiniert mit Atem- und Entspannungsübungen wird ein gesunder Umgang mit dem Körper erlernt. Die Übungen können Sie in Ihren Alltag integrieren.

**Di., 21.02.2011, 18:00 – 19:00 Uhr,**

10 Veranst., Saal Lohsenstr., Kursleiterin: Aileen Brauer

### **Besuch der Landesausstellung von Sachsen-Anhalt in Halle „Pompeji - Nola - Herkulaneum. Katastrophen am Vesuv“.**

Naturkatastrophen prägen das Leben am Golf von Neapel vom 2. Jahrtausend v. Chr. bis in die Neuzeit. Doch immer wieder siedeln Menschen hier, am Horizont die Silhouette des Vesuvs vor Augen, und immer wieder erstarrt das Leben im Moment des Untergangs. Die Landesausstellung präsentiert erstmals Einblicke in diesen Alltag, vom Inventar einer eingerichteten Hütte aus der Bronzezeit bis hin zur prachtvollen Ausstattung eines römischen Stadthauses. Viele der vorge-schichtlichen Funde, Entdeckungen der Ausgrabungen des letzten Jahrzehnts, sind zum ersten Mal außerhalb Italiens zu sehen.

**Sa., 25.02.2012,**

nähere Informationen über VHS Schmölln, 0434491 27589

### **Englisch A 1.1, Anfänger**

**Di., 14.02.2012, 18:00 – 19:30 Uhr, 15 Kurstage, 30 Ustd.,**  
Lehrwerk wird im Kurs bekannt gegeben. Volkshochschule Schmölln

### **Computer-Einsteigerkurs**

In diesem Kurs werden Grundlagen im Umgang mit dem Computer anhand des Betriebssystems Windows und dem Textverarbeitungsprogramm Word vermittelt.

Sie lernen u.a.

- den Computer und seine wichtigsten Bestandteile kennen
- den Umgang mit dem Computer-Betriebssystem „Windows“
- das Anpassen und Einrichten von „Windows“
- das Anschließen und Einrichten von Zusatzgeräten sowie die Installation von Anwendungsprogrammen
- Grundlegendes zum Umgang mit Windows - basierenden Anwendungsprogrammen am Beispiel von MS Word
- den Umgang mit Dateien und Ordnern sowie deren Bearbeitung und übersichtliche Organisation.

Darüber hinaus erwerben Sie grundlegende Fertigkeiten für den Umgang mit dem professionellen Textverarbeitungsprogramm MS Word. In der letzten Stunde wird das Versenden von Post per E-Mail gezeigt und ein kurzer Blick ins Internet schließt den Lehrgang ab.

**Di., 21.02.2012, 18:00 – 20:15 Uhr, 27 Ustd., 9 Veranst.,**

VHS Schmölln, Kursleiter: Jörg Heinrich

### **Computer-Einsteigerkurs für Senioren**

Für das Erlernen der Grundlagen am PC ist niemand zu alt. In diesem Kurs können Sie in aller Ruhe etwas über die moderne Computertechnik lernen und auch am Gerät ausprobieren. Neben den Grundlagen am PC erlernen und üben Sie auch Grundlegendes aus der Textverarbeitung und aus dem Bereich Internet. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt. Das Lern- und Arbeitstempo ist den Bedürfnissen älterer Teilnehmer angepasst.

**Mi., 22.02.2012, 15:00 – 17:15 Uhr, 27 Ustd. 9 Veranst.,**

VHS Schmölln, Kursleiter: Bern Schirrmeister

### **Entspannungskurs/Phantasiereisen**

Unser Lebensalltag birgt viele Stress auslösende Faktoren, die zu lebensfeindlichen Reaktionen führen können. Diese Stressoren lauern überall, im körperlichen, sozialen und emotionalen Bereich.

>>>>>

Es ist deshalb nicht verwunderlich, wenn unser Körper sich „zu Wort“ meldet. Doch wir haben ein großes Potenzial an Selbstheilungskräften in uns, dass wir mit Hilfe der phantasiereichen Entspannung aktivieren können. Nach dem Motto: „Nicht der Stress beherrscht mich, sondern ich beherrsche den Stress“ laden wir Sie ein, in diesem Kurs leicht zu entspannen, zu regenerieren, zu träumen und Lebenskraft und Freude zu stärken.

Bevor die Reise beginnt, werden Sie über die Formeln des Autogenen Trainings in einen angenehmen Entspannungszustand geführt.

**Mi., 22.02.2012, 19:00 – 20:30 Uhr**, 10 Veranst.,  
VHS Schmölln, Kursleiterin: E. Geber-Junold

### **Mit Klängen Körper, Seele und Geist entspannen**

Beim Einsatz von Klängen kommen akustische Schwingungen in Form von Musik und Geräuschen zum Einsatz. So beinhaltet eine Klangtherapie auch eine Vielzahl von Wellness- und alternativmedizinischen Methoden. Sie beruft sich auf die Anwendung traditionell obertonreicher Instrumente wie Didgeridoo, Klangschalen, Monochord oder Tambura. Durch auditive und vibrative Wirkungen kann der gesamte Körper in Entspannung kommen. Bei diesem Kurs kommt eine Körpertambura zum Einsatz.

**Do., 23.02.2012, 19:00 – 20:30 Uhr**,  
4 Folgetermine von 19:00 – 19:45 Uhr, 5 Veranst.,  
VHS Schmölln, Kursleiter: Knut Radziej

### **Landschaftsmalerei in Mischtechnik**

Der Kurs wendet sich an Interessenten des bildnerischen Gestaltens. Sie malen ein plastisches Landschaftsbild. Die Leinwand wird grundiert, die Objekte (z.B. Häuser) werden in Ton gefertigt, gebrannt und auf dem Bild angebracht. Mit Strukturpaste und Acrylfarben wird das Bild dann vollendet. Das Resultat wird Ihnen gefallen.

**Do., 23.02.2012, 19:00 – 20:30 Uhr**, 3 Veranst., 6 Ustd.  
VHS Schmölln, Kursleiterin: Birgit Biele

### **Grundkurs Digitales Videofilmen und -schneiden**

In diesem Grundkurs können Sie sich die dafür erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten aneignen und erhalten die notwendigen Hinweise für eine gute filmische Darstellung.

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grundlagen der Bild- und Tongestaltung, Kameraführung und Aufnahmetechniken
- Der PC als Videostudio am Beispiel eines digitalen Schnittprogramms

**Do., 01.03.2012, 18:00 – 20:00 Uhr**, 6 Veranst., 16 Ustd.  
VHS Schmölln, Kursleiter: Jürgen Wolf

*Volkshochschule Schmölln*

## **VdK Ortsverband Schmölln**

### **Wir gratulieren**

Der VdK Ortsverband Schmölln gratuliert seinen Mitgliedern, die im Februar Geburtstag haben.

	Flohr, Gertrud	13.02.2012	
	Eisen, Christel	19.02.2012	
	Schubert, Jürgen	22.02.2012	
	Golla, Frank	24.02.2012	

*Der Vorstand des Ortsverbandes Schmölln*



## **Bund der Vertriebenen** **Der BdV Regionalverband Schmölln e.V.** **gratuliert seinen Mitgliedern**

### zum 70. Geburtstag

am 13.02.2012 Frau Christa Jung  
aus Glogau Kreis Glogau/Schlesien

am 24.02.2012 Frau Karin Sieminiecki  
aus Hasselberg Kreis Heiligenbeil/Ostprien

### zum 80. Geburtstag

am 11.02.2012 Frau Gertrud Hippe  
aus Kumernick Kreis Glogau/Schlesien

am 18.02.2012 Herrn Horst Großmann  
aus Waltersdorf Kreis Sprottau/Schlesien

am 25.02.2012 Frau Gertrud Meister  
aus Dirschau/Ostprien

am 18.02.2012 Frau Christel Puffe  
aus Wangenheim Kreis Goldap/Ostprien

am 10.03.2012 Herrn Gerhard Hippe  
aus Altenlohm Kreis Goldberg/Schlesien

### zum 81. Geburtstag

am 09.03.2012 Herrn Joseph Krafft  
aus Hebelschwerdt Kreis Gleiwitz/Schlesien

### zum 82. Geburtstag

am 16.02.2012 Frau Anneliese Zapp  
aus Lubow Kreis Neustettin/Pommern

### zum 84. Geburtstag

am 08.03.2012 Herrn Rudolf Kahl  
aus Klein Neundorf Kreis Löwenberg/Schlesien

### zum 88. Geburtstag

am 25.02.2012 Frau Käthe Zimmerling  
aus Granzow Kreis Kollberg/Pommern

### zum 89. Geburtstag

am 23.02.2012 Frau Ingeborg Kuchler  
aus Kattowitz Kreis Kattowitz/Schlesien

### **Nachträglich gratulieren wir:**

### zum 89. Geburtstag

am 27.01.2012 Frau Sophie Hamel  
aus Theusing Kreis Tepl/Sudetenland

### **Busfahrt durchs Altenburger Land**

Der BdV Regionalverband Schmölln organisiert für den **16. Mai 2012** eine Busfahrt durchs Altenburger Land.



Der Fahrpreis beträgt 10,00 Euro.

Interessenten können sich noch Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:00 Uhr tel. unter 034491 82334 oder in unserer Heimatstube Am Finkenweg 12 / Eingang Grüntalstraße in Schmölln melden.

Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte.

*Dipl.-Ing. Jürgen Herold*

*Vorsitzender des BdV, Regionalverband Schmölln*





**Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen**

**Samstag, den 10.03.2012, 08:00 Uhr bis 14:30 Uhr**

Lehrgangsort: ASB-Geschäftsstelle in Schmölln, Friedrich-Naumann-Str. 4  
 Teilnehmergebühr: 20,00 Euro  
 Teilnehmer: Fahrschüler und interessierte Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten  
 Anmeldung: Tel.: 034491 22506 oder unter ASB-Schmoelln@t-online.de

S. Reichardt, Geschäftsführerin

**Mitgliederwerbung und Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern des ASB KV Altenburg/Schmölln e.V.**

Der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. führt ab dem Monat Januar 2012 bis voraussichtlich Juni 2012 eine Aktion zur Mitgliederwerbung und Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern im gesamten Landkreis Altenburger Land durch.

Die Mitgliederwerbung und Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern erfolgt ausschließlich im Namen des Arbeiter-Samariter-Bundes KV Altenburg/Schmölln e.V.

Die Werbebeauftragten sind im Besitz einer Werbevollmacht und weisen sich mit einem Dienstausweis aus. Sie tragen ASB-Bekleidung mit der Aufschrift „Info-Team“ und sind nicht zum Empfang von Spenden und Mitgliedsbeiträgen berechtigt.

Wir möchten die Bevölkerung bitten, die Aktion der Mitgliederwerbung und Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern zu unterstützen und stehen für Rückfragen unter der Tel.-Nr. 034491 22506 gern zur Verfügung.

Reichardt, Geschäftsführerin ASB Schmölln

**Einladung zum Frühlingsfest** 

Der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. möchte Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, zum diesjährigen

**Frühlingsfest am 20.03.2012, um 14:00 Uhr**

im Kultursaal der Fa. Diebeg, Friederich-Naumann-Str. 4 in Schmölln, recht herzlich einladen.

- Kaffee und Kuchen
  - 15:30 Uhr Comedy, Herr Köster als „Abschnittsbevollmächtigter“
  - Abendessen
  - Musik Herr Roland Peth
  - Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt
- Unkostenbeitrag p.P. 15,00 Euro.

Verbringen Sie mit uns schöne Stunden in gemütlicher Atmosphäre. Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu dürfen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Da die Platzkapazität begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Reservierung, die wir unter der Tel.-Nr. 034491 22506 sehr gern entgegen nehmen.

Ihr ASB-Team

**Einladung zur Jahreshauptversammlung des ASB Schmölln**

Am 23.03.2012, um 15:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Arbeiter-Samariter-Bundes KV Altenburg/Schmölln e.V. im Kultursaal der Fa. Diebeg, Fr.-Naumann-

Str. 4, in Schmölln statt. Alle Mitglieder des Kreisverbandes sind dazu recht herzlich eingeladen. Mitzubringen ist der Mitgliedsausweis.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Tagesordnung
3. Wahl der Versammlungsleitung
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
5. Geschäftsbericht des Vorstandes
6. Bericht der Kontrollkommission
7. Nachwahl Kontrollkommission
8. Entlastung des Vorstandes
9. Allgemeines
10. Verabschiedung

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgemäß beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand des ASB

**Tiere aus dem Tierheim Schmölln suchen ein liebevolles Zuhause**



Schnauzer-Mischling „Moritz“ (Foto: privat)

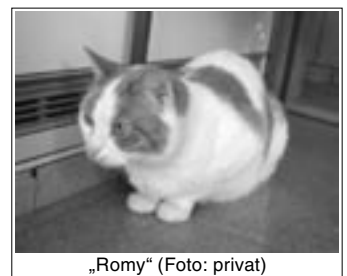
Mein Name ist „Moritz“, bin ein knapp 2 Jahre junger, lebhafter Schnauzer-Mischling und suche eine liebe Familie, die mich bei sich aufnimmt. Gern hätte ich ein eigenes Zuhause, aber immer wenn Besucher im Tierheim erscheinen, präsentiere ich mich leider unfreundlich und abweisend.

Dabei steckt in meiner rauen Schale ein weicher Kern, denn mein Wesen ist eigentlich von Angst und Unsicherheit geprägt. Wenn Sie wirklich Interesse an mir haben, brauchen wir unbedingt eine „Kennenlern-Zeit“. An Menschen, die mit Liebe und Geduld auf mich eingehen, gewöhne ich mich schnell.

Natürlich brauche ich auch noch Erziehung, denn ich bin ein junger und verspielter - wenn ich Vertrauen gewonnen habe - auch ein lieber und anhänglicher, kleiner Kerl.

Mein Name ist „Romy“. Ich wurde im Oktober vorigen Jahres verletzt in der Nähe der Autobahn gefunden. Man schätzt mich auf ca. zwei bis drei Jahre.

Ich bin ein außergewöhnlich schönes Samtpfötchen mit rot-weißem Fell und einem liebevollen und anhänglichen Wesen.



„Romy“ (Foto: privat)

In der Gruppe mit Artgenossen zeige ich mich etwas scheu und ängstlich, aber die Gesellschaft der Menschen genieße ich und werde dann zu einer richtigen Schmuskatze.

Da ich wahrscheinlich taub bin, macht sich Wohnungshaltung erforderlich.

Tierschutzverein Schmölln Osterland e.V.





## Sportinformationen

### Aktuelles vom Kegeln

Nach erfolgreichem Abschluss der vergangenen Kegelsaison hieß es für die Frauen des KSC Turbine Schmölln: 1. Landesklasse Staffel 1 - unbekannte Kegelbahnen - neue gegnerische Mannschaften.



(Foto: privat/KSC)

Dem „Glücksieg“ beim 1. Spiel in Mohlsdorf folgte die 1. Heimmiederlage gegen einen starken USV Jena. Die Mannschaft ließ sich davon nicht aus dem Konzept bringen und gewann deutlich die nächsten beiden Spiele in Altenburg beim SV Blau-Gelb Ehrenberg und zu Hause gegen den KSV Meuselwitz/Bünauroda. Dass man es aber in dieser Klasse mit starken Mannschaften zu tun hat, bewies das Spiel in Haselbach, welches mit 28 Kegel verloren wurde. Und auch auf der schwer zu spielenden Bahn bei den Keglerinnen vom KV Triptis 93 mussten die Schmöllnerinnen sich mit nur 4 Kegel geschlagen geben. Trotzdem hieß es nach Siegen in Zöllnitz und auf der Heimbahn gegen den, zu diesem Zeitpunkt Tabellenersten, SV Starkenberg: Platz 3 in der Tabelle mit 10:6 Punkten. Das letzte Spiel der Hinrunde wurde vom SKK Stadtroda auf den 19.03.2012 verlegt.

Die Rückrunde startete am 8. Januar erfolgreich mit einem Heimsieg gegen Mohlsdorf. Und auch die Spiele am 15.1. in Jena sowie am 22.1. zu Hause gegen Ehrenberg konnten gewonnen werden. Einzig der Mannschaft in Meuselwitz/Bünauroda, welche in dieser Saison die mit Abstand stärksten Heimergebnisse erzielt, musste man sich mit einem Endstand von 1741:1663 geschlagen geben.

#### Tabellenstand 1. Landesklasse Staffel 1 (Stand 29.01.2012)

1.	KSC Turbine Schmölln	12 Spiele	16:08 SWP
2.	KSV Meuselwitz/Bünauroda	13 Spiele	16:10 SWP
3.	KSV Rot-Weiß Zöllnitz	12 Spiele	14:10 SWP
4.	SV Blau-Gelb Ehrenberg	13 Spiele	14:12 SWP
5.	FSV Mohlsdorf	12 Spiele	12:12 SWP
6.	USV Jena	13 Spiele	12:14.SWP
7.	SV Starkenberg	13 Spiele	12:14 SWP
8.	KV Grün-Weiß Triptis 93	13 Spiele	12:14 SWP
9.	SV Haselbach	13 Spiele	10:16 SWP
10.	1. SKK „Gut Holz“ Stadtroda	12 Spiele	08:16 SWP

Nach 2-wöchiger Pause geht es dann am 19.2. zu Hause gegen Haselbach weiter.

Höhepunkt für die Kegel-Frauen außerhalb ihres Sportes war die Verleihung der Ehrenurkunde für sportliche Leistungen durch die Bürgermeisterin Kathrin Lorenz am 22.12.2011. Vielen Dank nochmals dafür an dieser Stelle an alle, die für uns bei der Wahl für diese Auszeichnung gestimmt haben.

Und ebenfalls ein großes Dankeschön an Herrn Heiko Jungmanns für das Sponsoring unserer neuen Trikots.

Weitere Infos unter [www.ksc-schmoelln.de](http://www.ksc-schmoelln.de).

A. Büttner

### Judokas des PSV Schmölln beim 17. Internationalen Sparkassenpokal in Jena

Die neue Wettkampfsaison für die Schmöllner Judokas begann in Jena mit dem 17. Internationalen Sparkassenpokal. Fast 700 Kämpfer aus allen Bundesländern und Tschechien standen an 2 Tagen auf den 4 Judomatten. Der Judoclub Jena nahm diese Herausforderung gern an und zeigte sich als routinierter Gastgeber, der auch kleine Pannen schnell behob.



(Foto: privat)

Am ersten Tag holte der PSV Schmölln in der Altersklasse U14 mit Cindelle Müller und Christoph Köhler eine Bronzemedaille. Dem hohen Niveau mussten die anderen sporttestädtischen Kämpfer Tribut zollen. Aus diesem Grund sind die 5. Plätze von Tim Zwerenz, Sheila Zöpel, Sebastian Bock und Tom Gabler beachtenswert.

Sonntag starteten die jüngsten und ältesten Jahrgänge. Dabei konnten Annika Zwerenz und Hans Nitz die Kampfrichter überzeugen. Ihre Leistungen wurden mit Silber belohnt. Bronze erkämpfte sich Amina Jouhri. Ebenfalls zum guten Abschneiden der Knopfstädter Judokas trugen Luise Engelmann und Jan Gabler mit jeweils einem 5. Platz bei. Diese Leistungen lassen auf die bevorstehenden Landesmeisterschaften der AK U17, U20 hoffen, die Ende Januar in Schmalkalden stattfinden.

Konstanze Schöne

### Judokas vom PSV Schmölln vertreten „Roman-Herzog-Gymnasium“ beim Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ Mädchenteam mit Platz 3 und Jungenteam mit Platz 5

Am 17.01.2012 fand in der Sportschule Jena das Landesfinale des Schulsportwettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Judo statt. Wie auch in den vergangenen Jahren stellten die Schmöllner Schulen Jungen- und Mädchenteams zusammen, die auch im PSV Schmölln trainieren.

Es reisten drei Mädchenteams und sechs Jungenteams aus den Thüringer Schulen in der Sportschule an.

Das Mädchenteam mit Laura Oberender, Cindelle Müller,

Sheila Zöpel und das Jungenteam mit Tim Romisch, Christoph Köhler und Sebastian Milde gingen für das Schmöllner Gymnasium an den Start. Mit dem Handicap, jeweils nur 3 von 5 Gewichtsklassen besetzen zu können, gaben alle ihr Bestes.



(Foto: privat)

In der ersten Begegnung mussten sich die Jungen des Roman-Herzog-Gymnasiums knapp mit 3:2 den Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums geschlagen geben. Die zweite gegnerische Mannschaft war das Sportgymnasium (1). Tim, Christoph und auch Sebastian machten es den Spezialisten nicht leicht, konnten aber nicht als Sieger aus der Partie hervorgehen. Die

Nordhausener verloren gegen die Schmöllner. Damit stand für die Jungenmannschaft des „Roman-Herzog-Gymnasiums“ Platz 5 fest. Sieger wurde Jena I vor Jena II. Bronze erkämpften sich die Gymnasiasten aus Erfurt. Platz 4 belegten die Saalfelder Schüler.

Bei den Mädchen fanden sich außerdem Schulen aus Bad Lobenstein und Jena ein. Im Pool trafen sie zuerst auf die Sportschülerinnen aus Jena. Gegen die Sportlerinnen der Sportschule war kein Kraut gewachsen – eine klare Niederlage (0:5). Gegen Bad Lobenstein wurde es knapp, aber letztlich stand es 2:3 gegen die Schmöllnerinnen. Damit belegten sie Platz 3 hinter Bad Lobenstein. Bei den Mädchen reisen die Jenaer Sportschülerinnen nun zum Bundesfinale.

Alles in allen war dieses Schulsportereignis für einige Schmöllner Judokas ein Novum. Allen hat es trotz mancher Niederlage Spaß gemacht und der Ehrgeiz, einen Pokal für die Schule zu erkämpfen, war in den einzelnen Kämpfen deutlich zu sehen. Die Jüngeren werden auch nächstes Jahr wieder die Möglichkeit haben, am Landesfinale teilzunehmen.

Konstanze Schöne

### **Edelmetall für Knopfstädter Judokas**

Am letzten Sonntag im Januar fanden in Schmalkalden die Landeseinzelmeisterschaften für die Altersklasse U17 (14-16



(Foto: privat)

Jahre) und U20 (17-19 Jahre) statt. Fast 200 Sportler aus ganz Thüringen waren angereist, um sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften in zwei Wochen zu qualifizieren.

Eine Goldmedaille konnten sich Sebastian Bock und Martin Greese erkämpfen. Silber ging an Hans Nitz. Tom Gabler und Paul Bettermann sicherten sich Bronze. Komplettiert wurde das gute Abschneiden der Schmöllner Judokas durch einen 5. Platz von Kristina Uselmann. Der erkrankte Marcel Schmitzke wird aufgrund seiner bisherigen Leistung als Sportschüler bei den Mitteldeutschen Meisterschaften mit dabei sein.

Wollen wir auf gute Ergebnisse in Rudolstadt hoffen.

Konstanze Schöne

### **Marius Riebel wird Vizemeister im Diskuswerfen**

Zum ersten Teil der Landesmeisterschaften reiste der LSV Schmölln mit drei Sportlern nach Erfurt. Marius Riebel konnte in der Altersklasse U18 im Diskuswerfen überzeugen und belegte mit 36,00 m einen starken 2. Platz. Diese Leistung ist umso höher einzuschätzen, da er im Winterhalbjahr diese Disziplin so gut wie gar nicht trainieren kann. Trotzdem erreichte er eine neue persönliche Bestweite und unterstrich sein gewachsenes Kraftpotential. Auch Thomas Riebel konnte mit seinen Diskuswürfen sehr zufrieden sein, musste er doch bereits sehr früh am Morgen, bei empfindlicher Kälte, in den Ring. Mit einer Weite von 30,77 m belegte er bei den Männern M40 den 3. Rang und freute sich über Bronze.

Im Fünfkampf musste sich Monique Klette in der Altersklasse 15 starker Konkurrenz aus Erfurt, Jena, Gera und anderen Hochburgen stellen. Nachdem sie den Fünfkampf mit einer persönlichen Bestzeit über 60 m Hürden begonnen hatte, musste sie den ungeliebten Hochsprung absolvieren und büßte einige Punkte ein. Im Kugelstoßen schaffte Monique 8,40 m und hat durchaus das Potential 9 Meter zu übertreffen. Mit 4,79 m im Weitsprung konnte sie eine neue persönliche Bestweite erreichen und arbeitete sich damit auf Platz 7 nach vorn. Durch einen starken kämpferischen 800-m-Lauf schaffte Monique am Ende Platz 6 mit 2309 Punkten.

Mit diesen Leistungen gehen alle drei Sportler optimistisch in die nächsten Wettkämpfe.

### **Tolle Leistungen beim Bambino-Sportfest in Erfurt**

Die jüngsten Leichtathleten des LSV Schmölln stellten sich beim größten Bambino-Sportfest Thüringens dem Starter. Mit weit über 500 Teilnehmern war das Bambino-Sportfest eine Herausforderung für die Sportler genauso wie für die Organisatoren des ASV Erfurt. Teilnehmerfelder von teilweise über 50 kleinen Leichtathleten waren die Normalität.

Neun erste Plätze, drei zweite Plätze, ein dritter Platz sowie viele Endkampfplatzierungen waren das überaus gute Ergebnis für den Leichtathletik- und Sportverein Schmölln.



Zwei Goldmedaillen gewann die 5-jährige Leni-Sue Gleissner im 50-m-Lauf und im 200-m-Lauf. Für Leni war das der erste Wettkampf vor so großem Publikum. Die Goldmedaille wurde ihr durch Gunda Niemann-Stirnemann, mehrfache Olympiasiegerin im Eisschnelllauf, überreicht. >>>>>

Gleich drei Mal aufs oberste Treppchen durfte der siebenjährige Tim Schneider. Im 50-m-Lauf, Weitsprung und im 800-m-Lauf war Tim der Konkurrenz immer ein Stück weit voraus. Sein bestes Ergebnis erzielte Tim mit 3,40 m im Weitsprung.

Julia Gleissner (Altersklasse 10) wusste einmal mehr im Sprint und im Weitsprung zu überzeugen. Mit Bestleistungen von 7,90 s im 50-m-Lauf und 4,20 m im Weitsprung wurde Julia jeweils 1.

Wieder Freude an der Leichtathletik gefunden haben Theresa Ahmsus (AK 11) und Raphael Köhler (AK 10). Beide wechselten von der ESV 90 Gößnitz zu Jahresbeginn zum LSV Schmölln. Theresa konnte den Hochsprungwettkampf mit übersprungenen 1,30 m deutlich für sich entscheiden. Bei Raphael ging es ein wenig knapper zu. Mit 3,82 m im Weitsprung setzte er sich durch und gewann die Goldmedaille.

Über zweite Plätze freuten sich die neunjährige Luisa Schnabel im 50-m-Lauf und ihr Bruder Philipp (AK 11) im Hochsprung. Einen dritten Platz belegte Mareike Klette im 200-m-Lauf.

Weitere Endkampfplatzierungen und gute Leistungen erzielten: Line Marie Baumkötter (AK 8) 7. Platz im 800-m-Lauf, Maxi Reber (AK 9) 12. Platz im 50-m-Lauf, Leonie Träger (AK 10) 10. Platz im Sprint und Weitsprung sowie Moritz Schmidt im Kugelstoßen.

Die Sportler des LSV Schmölln sind gut auf die Kreismeisterschaften, Landesmeisterschaften sowie Ostthüringer Meisterschaften vorbereitet. Wir wünschen für die kommenden Wettkämpfe viel Erfolg.

*Steffen Rook*

## **Drei Landesmeister für den LSV Schmölln**

An zwei Tagen fanden Mitte Januar in der Erfurter Leichtathletikhalle die Landesmeisterschaften in den Einzeldisziplinen statt. Sportler der Altersklassen 12 bis zu den Senioren kämpften in den zahlreichen Disziplinen der Leichtathletik um Titel und Medaillen. Die Sportler des LSV Schmölln traten gut vorbereitet in Erfurt an und machten mit drei Landesmeistertiteln auf sich aufmerksam.

Den Anfang machten am ersten Wettkampftag Wiebke Orlick und Max Naumann in der Altersklasse 15. Wiebke wuchtete die Kugel auf gute 12,11 m und freute sich über die Goldmedaille und Max holte im Dreisprung mit 10,15 m die Bronzemedaille.



Wiebke Orlick Landesmeisterin im Kugelstoßen  
(Foto: privat)

Marius Riebel, im ersten B-Jugend-Jahr startend, konnte seine Leistung in einem äußerst spannenden Kugelstoßwettbewerb auf eine neue persönliche Bestweite von 13,99 m verbessern und belegte damit Platz 2.

Alina Schönherr, Paula Koßek, Otto Junghannß, Lara Reber und Jonas Krämer waren besonders aufgeregt, da sie erstmals bei Landesmeisterschaften startberechtigt waren. Alle fünf schlugen sich in der Altersklasse 12 sehr beachtlich. So konnten

Alina und Otto jeweils im 800-m-Lauf eine Bronzemedaille gewinnen und ihre Bestzeiten erheblich steigern. Alina lief 2:35,79 min und Otto sogar 2:32,10 min. Auch Paula konnte

über 800 m überzeugen, hat aber durch einen schlechten Start eine bessere Platzierung als ihren 7. Platz vergeben. Jonas und Otto starteten auch noch im Weitsprung, verpassten aber den Endkampf der besten 8.

Lara Reber erreichte im Kugelstoßen den Endkampf und wurde mit 6,23 m Achte. Auch Christina Hartfelder kämpfte über 800 m bravourös und belegte in einem großen Starterfeld den 12. Platz. Am Ende des ersten Wettkampftages lief Laura Rook in der Altersklasse U20 das erste Mal in dieser Hallensaison 400 m und wusste mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 59,65 s zu überzeugen. Damit holte sie den zweiten Titel für den LSV Schmölln, nachdem sie am Morgen im 60-m-Lauf Platz 4 in 8,22 s belegt hatte.

Am zeitigen Morgen des zweiten Wettkampftages griffen die Stabhochspringer in das Wettkampfgeschehen ein und brachten die Zuschauer in Stimmung. Ariane Rook steigerte in der Altersklasse 15 ihre Saisonbestleistung auf sehr gute 3,10 m und siegte in einem starken Wettkampf mit einem Meter Vorsprung. Monique Klette und Ronja Schneider starteten eine Altersklasse tiefer und absolvierten einen guten Wettkampf. Beide verbesserten sich im 60-m-Hürdenlauf und belegten die Plätze 7 und 11.

Auch im Weitsprung wiesen sie ihr gestiegenes Leistungsniveau nach und sprangen Bestweiten. Monique belegte mit 4,81 m abermals Platz 7 und Ronja schaffte 4,49 m und wurde 10. Vincent Bauer und Max Naumann (Altersklasse 15) starteten ebenfalls im Weitsprung. Auch sie zeigten sich verbessert. Vincent scheiterte nur knapp an fünf Metern und belegte am Ende mit 4,96 m Rang 8 und auch Max konnte mit 4,69 m zufrieden sein. Er startete außerdem noch über 60-m-Hürden und belegte Platz 5. Gemeinsam mit 2 Jungen des SV Sömmerda erliefen sich die Jungen einen überraschenden 3. Platz und freuten sich über Bronze. Leider passierte Laura Rook zum Ende des Wettkampfes ein Missgeschick. Sie stürzte im 200-m-Lauf und verpasste dadurch eine gute Platzierung und eine neue Bestzeit. Doch sie hat sich nicht schwerwiegend verletzt und wird wie ihre Schwester Ariane und Wiebke Orlick zu den Mitteldeutschen Meisterschaften an gleicher Stelle in 14 Tagen wieder angreifen und um gute Platzierungen kämpfen.

Allen Sportlern herzlichen Glückwunsch zu den erbrachten Leistungen.

*Steffen Rook*



## **Kompletter Medalliensatz für TuS-Leichtathleten**

Mit sehr guten Ergebnissen und Platzierungen kehrten die Schmöllner Leichtathleten des TuS am 14. und 15. Januar aus der Landeshauptstadt Erfurt zurück.

Dort fanden die diesjährigen Meisterschaften im Winterwurf sowie im Mehrkampf statt.

Seine guten Leistungen aus dem Vorjahr setzte bei den Männern Marcus Brieger im Diskuswurf fort und wurde mit einer Weite von 36,51 m verdienter Thüringer Landesmeister.

Vizemeisterin im Fünfkampf der Frauen wurde Carolin Witt, die mit ihrem Ergebnis bei der gleichzeitig ausgetragenen Mitteldeutschen Meisterschaft in dieser Disziplin die Bronzemedaille erringen konnte. Eine weitere Silbermedaille erkämpfte bei den Männern M30 Ben Derwel im Vierkampf,



Carolin Witt und Marcus Brieger (Foto: Mario Jahn)

während Katharina Witt bei den Frauen W40/45 mit dem undankbaren vierten Platz vorlieb nehmen musste. Mit diesen Ergebnissen haben die Erwachsenen des TuS Schmölln den Verein in Erfurt sehr gut vertreten und haben bewiesen, dass sie für die weiteren Hallenwettkämpfe gut gerüstet sind.

W. Götze

### Zwei Landesmeistertitel für den TuS Schmölln

Der Thüringer Leichtathletik Verband setzte am 21. und 22. Januar mit der Austragung der Hallenmeisterschaft in den Einzeldisziplinen und der Weiterführung des Winterwurfs seine Landesmeisterschaft fort.

Auch dieses Mal waren die TuS-Athleten sehr erfolgreich. Carolin Witt und Sabrina Köhler liefen bei den Frauen in der 4x200 m Staffel der Startgemeinschaft Gera/Schmölln zum Sieg und damit zum Landesmeistertitel. Anschließend wurde Carolin Witt auch im Hochsprung Thüringer Meisterin.

Erneut den Vizemeistertitel sicherte sich Ben Derwel bei den Männern M30 im 3000 m Lauf. Marcus Brieger setzte seinen Erfolgskurs fort und wurde bei den Männern im Speerwurf ebenfalls Vizemeister, während er einen Tag später im Weitsprung den 4. Platz belegte und Bastian George den 6. Platz erreichen konnte.

Jetzt gilt es, auf den Erfolgen aufzubauen und sich für die Freiluftsaison vorzubereiten.

K. Witt

### Mitgliederversammlung einberufen

Die Mitgliederversammlung des TuS Schmölln e.V. findet in diesem Jahr am Freitag, dem 09.03.2012, um 19:00 Uhr im Hotel „Reussischer Hof“ Schmölln statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Revisionskommission
4. Diskussion zu den Berichten
5. Entlastung Vorstand und Kassiererin
6. Vorschlag für ein neues Vorstandsmitglied
7. Satzungsänderung
8. Verschiedenes

W. Götze



## Kirchliche Nachrichten



### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schmölln St. Nicolai

**Sonntag, 12.02.2012**

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

**Sonntag, 19.02.2012**

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

**Mittwoch, 22.02.2012**

19:00 Uhr Passionsandacht mit den Konfirmanden (Ernst-Otto-Saal, Kirchplatz 07)

**Sonntag, 26.02.2012**

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

**Sonntag, 04.03.2012**

10:00 Uhr Gottesdienst und Hl. Abendmahl & Kindergottesdienst (Gottesackerkirche)

**dienstags:**

18:30 Uhr Kirchenchor 20:00 Uhr Singkreis

**donnerstags:**

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kindergemeinde

16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Vorkonfirmandenunterricht

16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gruppe I

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gruppe II

18:30 Uhr bis 20:00 Uhr Junge Gemeinde

20:00 Uhr Bläserchor

Während der Ferien finden keine Gemeindegottesdienste statt.

**jeden 2. Dienstag im Monat**

14.02. / 13.03. und 10.04.2012 14:00 Uhr Seniorenkreis

#### Anmeldung zum Konfirmationsjubiläum in Schmölln

Am 10.06.2012 findet um 10:00 Uhr der Festgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden der Jahrgänge 1987, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942 und 1937 statt.

Wir bitten die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden sich bei Frau Benndorf im Stadtkirchenamt anzumelden, damit Sie alle ein Schmuckblatt zu Ihrer Erinnerung überreicht bekommen.

[www.kirchspiel-schmoelln.de](http://www.kirchspiel-schmoelln.de)



### Katholische Pfarrei Altenburg-Schmölln

Kath. Gemeinde „Mariä unbefleckte Empfängnis“  
Schmölln • Lindenberg 2 • Tel.: 03447 314092

**Gottesdienstzeiten:**

<b>Heilige Messe</b>	Sonntag, 12.02.2012	10:00 Uhr
	Sonntag, 19.02.2012	08:30 Uhr
	Sonntag, 26.02.2012	10:00 Uhr
	Sonntag, 04.03.2012	08:30 Uhr
	Aschermittwoch, 22.02.2012	18:00 Uhr

**Kinderkirche:** Sonntag, 12.02.2012 10:00 Uhr  
während der Hl. Messe

**Seniorenachmittag:** Freitag, 17.02.2012 14:00 Uhr

**Gemeindefasching:** Samstag, 19.02.2012 20:00 Uhr  
Gasthof Großstöbnitz, Thema Krimi

>>>>>



**Weltgebetstag der Frauen 2012 lädt nach Malaysia ein**  
**Freitag, 02. März, 19:00 Uhr**, in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in der Karl-Liebknecht-Str. 12

Nach der liturgischen Feier mit einer Bilderpräsentation rund um Malaysia wird bei Kostproben landestypischer Rezepte zu Gespräch und Begegnung eingeladen.

L. Schneider, Pfarrhelferin

## ANNO JUBILÆI 2012

### Festjahr „100 Jahre katholische Kirche Maria immaculata“, Schmölln

Die nach den Entwürfen des Leipziger Architekten Clemens Lohmer im neugotischen Stil errichtete Kirche auf dem Lindenberg in Schmölln wurde am 18. August 1912 durch Pfarrer Kruse aus Altenburg benediziert und erhielt das Patronat „Maria immaculata“ (unbefleckte Empfängnis Mariens).

Äußerlich ist die Kirche seit dem nahezu unverändert. Unter der Leitung des Architekten Arthur Becker, Kemberg erfuhr der Innenraum anlässlich der nach fünfzig Jahren dringend notwendig gewordenen Renovierung eine wesentliche Umgestaltung. Die anschließende Kirchweihe nahm am 28. März 1965 †Bischof Dr. Otto Spülbeck von Meißen vor. Die Schmöllner Marienkirche zählt zu den ersten Kirchen des Bistums Dresden-Meißen, in der die Vorstellungen aus der liturgischen Erneuerung des II. Vatikanischen Konzils verwirklicht wurden.

Das Innere der Kirche wird von den bunten Betonglasfenstern des Altenburger Künstlers Dr. Medardus Höbel geprägt. Im Altarraum verweisen sie auf die in der Eucharistiefeier (Abendmahl) mit Christus verbundene Gemeinde: links ist der Reben tragende Weinstock dargestellt, in der Mitte symbolisieren eine „Himmelsleiter“ mit den Flügeln der Kerubim und mit Kelch und Hostie die Verbindung zwischen Gott und Menschen, rechts ist der Ölbaum als Lebensbaum Zeichen für das ewige Leben mit Christus dem König im Heer der Gerechten. Das große Westfenster mit der weißen „Rosa mystica“ inmitten der marianischen Farben Blau, Gelb und Rot ist dem Patronat der unbefleckten Empfängnis Mariens gewidmet.

Der von Dr. Höbel in Kreide gezeichnete Kreuzweg an den Seitenwänden zeigt den Leidensweg Jesu aus der Sicht des römischen Prokurators Pontius Pilatus.

#### Die katholische Filialgemeinde Schmölln

1529 hielt in Schmölln die reformatorische lutherische Lehre Einzug. Erst im 19. Jahrhundert ließen sich wieder Katholiken aus Bayern, Schlesien und Böhmen, auf der Suche nach Arbeit, im industriell aufstrebenden Altenburger Land nieder. Ihnen blieb der katholische Glaube ein Stück der alten Heimat. So kam es 1894 zur Gründung des „Katholischen Geselligen Vereins Schmölln“. Regsam war man bemüht, das religiöse Leben zu entwickeln. Ab 1902 genehmigte die herzogliche Landesregierung wieder katholische Gottesdienste in einem zur Notkapelle umgestalteten Kellerraum. Das stetige Anwachsen der Gemeinde förderte die Bemühungen um ein eigenes Gotteshaus und einen Pfarrer. Nachdem 1908 ein passendes Grundstück erworben werden konnte, gelang 1912 mit großer finanzieller Unterstützung des Bonifatiuswerks Paderborn der Bau der Marienkirche. Dreizehn Jahre später konnte die Gemeinde dankbar die Errichtung der Pfarrei erleben. Erster Pfarrer war von 1925 bis 1931 Helmut Opitz. Äußerer Druck und innere Meinungsverschiedenheiten belasteten in der NS-Zeit das religiöse Leben. Die Pfarrei Schmölln wurde mit der Pfarrei Altenburg zusammengelegt. 1934 löste sich der Katholische Gesellige Verein auf.

Nach dem Zweiten Weltkrieg führte der Zuzug von Flüchtlingen aus Ostpreußen, Schlesien und den Sudeten wieder zu einer selbstständigen Pfarrei. Der damalige Pfarrer Hermann Bals verbrauchte sich in der Seelsorge für die über 1600 Gläubigen, die auf dem Lindenberg ihre geistige Zuflucht und Heimat fanden. 1952 verstarb er im 42. Lebensjahr.



Fronleichnamsprozession 1967 (Foto: Kath. Kirche)

In der Zeit der DDR und nach dem Wiedererlangen der deutschen Einheit ging mit zunehmender Säkularisierung die Zahl der Gemeindeglieder zurück. Ab 1990 wurde die Gemeinde von Altenburg aus seelsorglich betreut. Seit 2002 gehört Schmölln als Filialgemeinde zur Pfarrei Altenburg-Schmölln.

Das Gemeindeleben ist heute durch eigenständiges Engagement facettenreich mit Familienfreizeiten, Jugendabenden, Sternsingen und vielem mehr geprägt. Zusammen mit den anderen christlichen Gemeinden ist die katholische Gemeinde eine feste Größe im öffentlichen Leben der Stadt Schmölln. Die Zukunft der Gemeinde wird in den kommenden Jahren davon abhängen, wie sie im täglichen Leben und in ihrer Umgebung das Evangelium mit seiner eindeutigen Botschaft von Nächstenliebe, Brüderlichkeit und Bewahrung der Schöpfung lebendig werden lässt.

Konrad und Dominik Schneider

#### Programm des Festjahres

Die katholische Gemeinde möchte das Jubiläum nicht nur für sich begehen, sondern lädt alle, die interessiert und neugierig sind, zu den Veranstaltungen des Festjahres ein:

#### März

**Mittwoch, 14.03.2012, 19:00 Uhr**

Dr. Siegfried Seifert, Domkustos, emeritierter Leiter des Diözesanarchivs Bautzen  
**100 Jahre katholische Kirche „Maria immaculata“ Schmölln**, Veranstaltung mit dem Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln und der Volkshochschule Altenburger Land, Hotel Reußischer Hof, Schmölln

**Sonntag, 25.03.2012, 10:00 Uhr**

**Musikalischer Gottesdienst** anlässlich der Kirchweihe am 28. März 1965 durch †Bischof Dr. Otto Spülbeck von Meißen

Ausführende: Jugendchor der katholischen Pfarrei Altenburg-Schmölln,

Leitung: Juliane Wicklein,

anschließend Empfang im „Pfarrer-Bals-Heim“

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

#### Mai

**Dienstag, 01.05.2012, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

zum Marktfest der Stadt Schmölln



**Ausstellungseröffnung 100 Jahre katholische Kirche „Maria immaculata“ Schmölln, Rathaus Schmölln (Ratskeller)**

**Freitag, 04.05.2012,**

**Gerhard Schöne singt**

17:00 Uhr Kinderkonzert: Wenn Franticek niest

20:00 Uhr Abendkonzert: Ich bin ein Gast auf Erden

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln

**Juni**

**Donnerstag, 07.06.2012, 18:30 Uhr**

Fronleichnamprozession der katholischen Gemeinden des Altenburger Landes, Kirche „Maria immaculata“, Schmölln

**Juli - FESTWOCHELENDE**

**Freitag, 20.07.2012, 20:00 Uhr**

**Musikkabarett zwischenFall; Leipzig**

**„PoetryRock & Lesung“**

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

**Samstag, 21.07.2012, 18:00 Uhr**

**Festakt**, Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

**Sonntag, 22.07.2012, 10:30 Uhr**

**Festgottesdienst und Pfarrfest** mit einem buntem Programm.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Kirche „Maria immaculata“ und Kirchgarten in Schmölln am Lindenberg

**September**

**Sonntag, 09.09.2012, 13 Uhr bis 17 Uhr**

**Kirchenführungen - Tag des offenen Denkmals**

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

**Oktober**

**Freitag, 05.10.2012, 20:00 Uhr**

**Geistliches Kammerkonzert** am Vorabend des Kirchweihfestes, Lilienfelder Kantorei Berlin

Singen und Sagen - Das Wunderhorn vergessener Strophen des 18.-20. Jahrhunderts in verschiedenen Liedern und Werken

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

**Dezember**

**Samstag, 08.12.2012, 19:00 Uhr**

Patronatsfest - Kammerorchester Collegium Instrumentale

Leitung: Holger Runge

Kirche „Maria immaculata“, Schmölln, Lindenberg

Lioba Schneider

**Kirchgemeinden Großstöbnitz mit Kleinstöbnitz, Kleinmückern, Papiermühle und Zschernitzsch**

**12. Februar 2012** - Großstöbnitz 09:00 Uhr Gottesdienst

**23. Februar 2012** - Großstöbnitz 14:00 Uhr Frauentreff

**26. Februar 2012** - Großstöbnitz 09:00 Uhr Gottesdienst

**4. März 2012** - Zschernitzsch 14:00 Uhr Gottesdienst

**11. März 2012** - Großstöbnitz 09:00 Uhr Gottesdienst

**25. März 2012** - Großstöbnitz 09:00 Uhr Gottesdienst

**29. März 2012** - Großstöbnitz 14:00 Uhr Frauentreff

Pfarramt Schmölln I • Pfr. Dietmar Wiegand

Teichstraße 23, 04626 Schmölln

Tel.: 034491 82392 oder 0171 2466707

Email: dietmar.wiegand@gmx.de

**Kirchgemeinde Weißbach mit Brandrübél, Selka und Sommeritz**

**12. Februar 2012 - Selka**

10:30 Uhr Gottesdienst

**19. Februar 2012 - Sommeritz**

10:30 Uhr Gottesdienst

**26. Februar 2012 - Weißbach (Pfarrhaus)**

14:00 Uhr Gottesdienst mit Kaffeetafel

**8. März 2012 - Weißbach (Pfarrhaus)**

14:00 Uhr Gemeindenachmittag

**11. März 2012 - Selka**

10:30 Uhr Gottesdienst

**18. März 2012 - Sommeritz**

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

**25. März 2012 - Weißbach (Pfarrhaus)**

14:00 Uhr Gottesdienst mit Kaffeetafel

Pfarramt Schmölln I

Pfr. Dietmar Wiegand

Teichstraße 23 • 04626 Schmölln

Tel.: 034491 82392 oder 0171 2466707

Email: dietmar.wiegand@gmx.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmölln**

Karl-Liebknecht-Str. 12



**Sonntag, 12.02.2012**

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab

10:00 Uhr Sonntagsschule

**Dienstag, 14.02.2012**

15:00 Uhr Seniorentreff 58 plus

**Donnerstag, 16.02.2012**

19:30 Uhr Bibelgespräch

**Sonntag, 19.02.2012**

10:00 Uhr Familiengottesdienst

**Donnerstag, 23.02.2012**

19:30 Uhr Bibelgespräch

**Sonntag, 26.02.2012**

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab

10:00 Uhr Sonntagsschule

15:00 Uhr Jahresgemeindestunde für Mitglieder

**Donnerstag, 01.03.2012**

19:30 Uhr Bibelgespräch

**Freitag, 02.03.2012**

19:00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Karl-Liebknecht-Str.12

**Sonntag, 04.03.2012**

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab

10:00 Uhr Sonntagsschule

**Donnerstag, 08.03.2012**

19:30 Uhr Bibelgespräch

## **Fahrt zur Thüringer Gesundheitsmesse nach Erfurt**

Der KSB Altenburger Land e.V. bietet für Interessierte ab 50 Jahre einen Besuch der 5. Thüringer Gesundheitsmesse in Erfurt **am 3. März 2012** an. Thüringens führende Messe für Gesundheit, Prävention und Nachsorge eröffnet zugleich die Thüringer Gesundheitswoche 2012. Die Eröffnung Thüringer Gesundheitsmesse erfolgt durch die Schirmherrin Heike Taubert, Ministerin für Soziales, Familie und Gesundheit des Freistaates Thüringen.

Das Angebotsspektrum reicht von Tipps und Hilfe rund um Wohlbefinden und Gesundheit, Informationen über gesunde Ernährung bis zu Fachvorträgen von Fachspezialisten, die die neuesten Erkenntnisse zu den heute immer brisanter werdenden Gesundheitsthemen vorstellen. Eine Vielzahl der Aussteller werden kostenlose Gesundheits-Checks anbieten.

Es erfolgt ein gemeinsamer Bustransfer

**ab Altenburg 8:30 Uhr einschließlich Rückfahrt –  
Ankunft Altenburg gegen 17:00 Uhr.**

Weitere Infos erteilt der KSB Altenburger Land e.V., Beim Goldenen Pflug 1, 04600 Altenburg, Tel.: 03447 2537; e-mail: ksb-abg@t-online.de. Wir bitten um Anmeldung.

*KSB Altenburger Land e.V.*

## **31. Kindersachenbörse in Gößnitz**

Die nächste Kindersachenbörse wird **am 3. März 2012 von 9:00 - 12:00 Uhr** in Gößnitz, in der Stadthalle stattfinden. Schwangere dürfen bereits ab 8:45 Uhr einkaufen.

Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Sehr gut erhaltende Baby- sowie Kinder- und Jugendbekleidung für Frühjahr und Sommer, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u.a. können preisgünstig erworben werden.

Hier kann man so manches Schnäppchen machen!

Bei Rückfragen steht zur Verfügung:

Katrin Luksch, Leiterin der Initiativgruppe,  
Tel. 034493 31768

*Initiativgruppe Gößnitz*



## **Impressum**

### **Amtsblatt der Stadt Schmölln**

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Schmölln  
Markt 1, 04626 Schmölln

**Verantwortliche:**  
Bürgermeisterin Kathrin Lorenz oder ein Vertreter im Amt.  
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

**Herstellung / Druck:** Nicolaus und Partner Ing. GbR  
Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041  
Fax: 034496 64506  
Mail: info@nico-partner.de

**Erscheinungsweise:** 2. Samstag im Monat

**Auflage:** 6900 Exemplare

**Beiträge der Vereine / Einrichtungen:**  
Frau Hiller, Rathaus Schmölln  
Tel.: 034491 76 - 121  
Mail: amtsblatt@schmoelln.de

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus und Partner, Nöbdenitz

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes verteilt.

Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden.

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Citykurier Altenburg, Telefon: 03447 894423, Meldung zu machen.**

**Ende des nichtamtlichen Teiles**

